# DER INITIATOR – BERUFSVERBAND DER USABILITY PROFESSIONALS

Die Usability Professionals' Association (UPA) mit Sitz in den USA ist die weltweit agierende Vereinigung der Experten für Benutzerfreundlichkeit und Gebrauchstauglichkeit ("Usabilty").

Usability ist ein relativ junges Berufsbild, aber auch eine wissenschaftliche Forschungsrichtung. Usability-Experten arbeiten eng mit Produktentwicklern zusammen und bringen dabei Erkenntnisse aus der Wahrnehmungs- und Sozialpsychologie sowie aus der Ergonomie ein.

Das German Chapter (GC) der UPA, 2002 als nationale Organisation für Deutschland ins Leben gerufen, verfolgt als eingetragener Verein und anerkannter Berufsverband grundlegende Zielsetzungen: Förderung des Themas Usability in der Öffentlichkeit, speziell in Wirtschaft und Medien; Wahrnehmung der Interessen der Usability-Spezialisten; Aufbau eines Netzwerks.

www.gc-upa.de www.upassoc.org



## **ANSPRECHPARTNERIN**

# Mag. Karen Lindemann

NetFlow - Usability Consulting Telefon: +49 (4103) 1879791 Email: karen.lindemann@gc-upa.de

#### **VERANSTALTUNGSORT**

# Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) Foyer und Hörsaal

Campus Berliner Tor - Haus A Berliner Tor 5, 20099 Hamburg

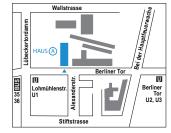
Eintritt ist frei.

#### **ANFAHRT**

## Anfahrt mit HVV

U1 Lohmühlenstraße Bus 35, 36 Berliner Tor U2, U3 **Anfahrt mit Auto** Parkgarage Berliner Tor

Finfahrt: Berliner Tor 3



#### **SPONSOREN**



























## MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON





Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Hamburg University of Applied Sciences

# **ORGANISATIONSTEAM**

Christiane Ehlers SirValUse Consulting, Timon Gehrhardt HAW Hamburg, Marco Glier w&co, Silja Harm SirValUse Consulting, Dr. Ronald Hartwig User Interface Design, Christian Jansen Sun Microsystems, Karen Lindemann NetFlow, Karsten Meier Handylearn Projects, Maren Meyer SirValUse Consulting, Sabine Oezalp Verwaltungs- Berufsgenossenschaft, Prof. Dr. Jörg Raasch HAW Hamburg, Patrick Roelofs eparo, Bettina Steinmetz Baker Hughes.





CHICAGO DÜSSELDORF ESKILSTUNA

# HAMBURG EINFACH.NUTZBAR BENUTZEREREUNDLICHKEIT - FINBLICKE IN DIE PRAXIS

8. NOVEMBER 07

HELSINKI
HONG KONG
HYDERABAD
KAISERSLAUTERN
LONDON
MAGDEBURG
MANILA
MONTREAL
NEW YORK
OTTAWA
PARIS
PITTSBURGH
PUTNEY
PHILADELPHIA
SAN FRANCISCO
SOFIA
SYDNEY
STUTTGART
TORONTO

#### WORLD USABILITY DAY IN HAMBURG

Die Veranstaltung ist eine weltweite Initiative des internationalen und nationalen Berufsverbandes der Usability Professionals. An ein und demselben Tag – dieses Jahr der 8. November – werden Events rund um den Globus zum Thema Benutzerfreundlichkeit veranstaltet



Ziel ist, die Öffentlichkeit auf die Bedeutung von Usability aufmerksam zu machen und Hintergrundwissen zu vermitteln. Für Unternehmen und auch Agenturen wird Usability immer wichtiger: Das eigene Angebot gewinnt an Qualität, die Wettbewerbsfähigkeit und somit auch der wirtschaftliche Erfolg verbessern sich nachhaltig.

In 14 Vorträgen wird ein breites Spektrum von Usability und User Experience vorgestellt – zumeist demonstriert anhand konkreter Beispiele aus der Praxis. Die Vorträge in Track I richten sich eher an ein allgemeines Publikum, in Track II wird zum Teil fachliches Know-how vorausgesetzt.

# Ausstellung – Verschiedene Unternehmen stellen sich vor

Nutzen Sie die Gelegenheit, unterschiedliche Unternehmen kennen zu lernen, die auf dem Gebiet von Usability und User Experience tätig sind.

Über elektronische Hilfsmittel für Menschen mit Seheinschränkungen informiert INCOBS. Carsten Albrecht zeigt Ihnen, wie blinde Menschen mit Screenreader, Braillezeile und Sprachausgabe am Computer arbeiten.

#### PROGRAMM - 2 PARALLELE VORTRAGSREIHEN

4 4 0 0	N /	4.1	and the second
14.()()	V/erans	taltun	gsbeginn

TRACKI		TRAC	TRACK II	
15:00	Eröffnung und Moderation Karen Lindemann, NetFlow	15:00	Eröffnung und Moderation Matthias Müller-Prove, Sun Microsystems GmbH	
15:10	Grußworte Prof. Dr. Martin Gennis, Vizepräsident der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Was ist eigentlich User Experience? Patrick Roelofs, Claude Kries, eparo GmbH		Grußworte Prof. Dr. Jörg Raasch, HAW	
15:15			Multitouch Interaction – the Next Big Thing!? Eine Herausforderung für Design und Usability. Prof. Frank Jacob, human.interface.design	
15:45	Nutzerzentrierte Produktentwicklung – das Methoden-Portfolio des Usability Professionals. Maren Meyer, SirValUse Consulting GmbH	15:45	Wie etabliert man an medizinischen Geräten neue, nutzerfreundliche Funktionen? Ein Bericht aus der Praxis. Maral Haar, Drägerwerk AG	
16:15	Pause Getränke, Snacks, interessante Gespräche	16:15	Pause Getränke, Snacks, interessante Gespräche	
16:45	So begeistern Sie Ihre Besucher: Erfolgreiche Konzeption und Gestaltung von Suchfunktionen bei	16:45	Usability, Workflow und Software-Architektur Prof. Dr. Jörg Raasch, HAW	
17:15 17:45	eCommerce-Angeboten. Beispiele aus der Praxis. Thorsten Wilhelm, Anja Weitemeyer, eResult GmbH Alles aus einem Guss. User Experience beim Relaunch des o2 Privatkundenportals. Dr. Rolf Schulte Strathaus, eparo GmbH Bruno Breitenbücher, o2 GmbH & Co OHG User Experience auf mobilen Endgeräten –	17:15	Win-Win-Win – Wie durch Kooperation die Gebrauchstauglichkeit nachhaltig verbessert werden kann. Dr. Bernd Kieseler, Verwaltungs- Berufsgenossenschaft Dr. Ronald Hartwig, User Interface Design GmbH Christian Jansen, Sun Microsystems GmbH	
	die mobile Nutzung der Business-Networking- Plattform XING. Inken Petersen, XING AG	17:45	Usability-Design zur Unterstützung der Analyse und Spezifikation von komplexen Softwaresystemen. Stefan Richter, freiheit.com technologies gmbh	
18:15	Pause Getränke, Snacks, interessante Gespräche	18:15	Pause Getränke, Snacks, interessante Gespräche	
18:45	Institutionalization of Usability in Decentralized Organisations – A University Case Study. (Vortrag auf Englisch) Javier Broch, Columbia University, New York City	18:45	Usability goes Web 2.0 – Auswirkungen von spezifischen Features auf die Usability. Ulf Schubert, SirValUse Consulting GmbH	
19:15	Google User Experience Michael Hatscher, Google Switzerland GmbH		Communicating Interaction Design – ein Praxisbeispiel. Jens Heuer, IBM Deutschland GmbH	
19:45	Get-together mit Live Jazz Musik			